Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1901

88 (29.3.1901) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. Erstes Blatt. Freitag den 29. März (Folgt ein zweites Blatt.) **1901.**

Bekanntmachung.

Versendung von Packeten während der Osterzeit.

Die Vereinigung mehrerer Packete zu einer Postpacketadresse ist für die Zeit vom 31. März bis einschl. 7. April im inneren deutschen Verkehr nicht gestattet.

Berlin W. 66, den 23. März 1901. **Reichs-Postamt. I. Abtheilung.**

Kraetke.

Sommerfahrplan der Karlsruher Straßenbahn-Gesellschaft.

Gültig vom 1. April bis 31. Oktober 1901.

I. Linie Mühlburgerthor—Durlach.

Erster Wagen vom Mühlburgerthor nach Durlach **morgens** 6^{35} Uhr, an **Sonn- und Feiertagen** 7^{05} Uhr,
" " von Durlach nach dem Mühlburgerthor " 6^{35} " " " " " 7^{05} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 10 Minuten** zwischen beiden Endstationen bis

Letzter Wagen vom Mühlburgerthor nach Durlach **abends** 10^{25} Uhr,
" " von Durlach nach dem Mühlburgerthor " 10^{35} "

Alle außer diesen angegebenen Zeiten von beiden Endpunkten abgehenden Wagen der Linie Mühlburgerthor—Durlach fahren nach dem Depot; dieselben sind dadurch gekennzeichnet, daß die Routenschilder von den Vorderperrons abgenommen sind.

Wenn nötig geht nach Schluß des Hoftheaters ein Wagen von der Waldstraße nach Durlach.

Zwischen Durlach und Durlacherthor verkehren an Wochentagen Arbeitszüge mit Gepäckwagen für Marktkörbe.

Erster Zug vom Durlacherthor nach Durlach **morgens** 5^{40} Uhr,
" " von Durlach nach dem Durlacherthor " 5^{40} "

Diese Züge verkehren regelmäßig mit **alle 20 Minuten** Abfahrtszeit von beiden Endstationen mit der vollen Stunde beginnend, zwischen 5^{40} und 8^{00} Uhr **morgens**, zwischen 10^{20} und 1^{00} Uhr **mittags** und zwischen 6^{40} und 7^{15} Uhr **abends**.

II. Linie Schlachthof—Mühlburgerthor.

Erster Wagen vom Schlachthof nach dem Mühlburgerthor **morgens** 6^{10} Uhr, an **Sonn- und Feiertagen** 6^{40} Uhr,
" " " Mühlburgerthor nach dem Schlachthof " 6^{30} " " " " " 7^{00} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 10 Minuten** zwischen beiden Endstationen mit der vollen Stunde beginnend.

Letzter Wagen vom Schlachthof nach dem Mühlburgerthor **abends** 8^{30} Uhr, an **Sonn- und Feiertagen** 10^{30} Uhr,
" " " Mühlburgerthor nach dem Schlachthof " 8^{50} " " " " " 10^{50} "

III. Linie Grenadierkaserne—Bahnhof.

Erster Wagen von der Grenadierkaserne nach dem Bahnhof **morgens** 6^{00} Uhr,
" " vom Bahnhof nach der Grenadierkaserne " 6^{20} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 5 Minuten** zwischen beiden Endstationen.

Letzter Wagen von der Grenadierkaserne nach dem Bahnhof **abends** 10^{30} Uhr,
" " vom Bahnhof nach der Grenadierkaserne " 10^{30} "

Alle nach 10^{30} Uhr **abends** von beiden Endpunkten abgehenden Wagen fahren nach dem Depot.

Wenn nötig geht nach Schluß des Hoftheaters ein Wagen von der Waldstraße nach dem Bahnhof.

IV. Linie Mühlburgerthor—Rheinhafen.

Erster Wagen vom Mühlburgerthor nach dem Rheinhafen **morgens** 6^{10} Uhr,
" " " Rheinhafen nach dem Mühlburgerthor " 6^{30} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 10 Minuten** zwischen beiden Endstationen mit der vollen Stunde beginnend.

Letzter Wagen vom Mühlburgerthor nach dem Rheinhafen **abends** 10^{30} Uhr,
" " " Rheinhafen nach dem Mühlburgerthor " 10^{50} "

Wenn nötig geht nach Schluß des Hoftheaters ein Wagen von der Waldstraße nach Mühlburg, wobei am Mühlburgerthor umgestiegen werden muß.

V. Linie Mühlburgerthor—Kühler Krug.

Erster Wagen vom Mühlburgerthor nach dem Kühlen Krug **morgens** 6^{15} Uhr, an **Sonn- und Feiertagen** 6^{45} Uhr,
" " " Kühlen Krug nach dem Mühlburgerthor " 6^{30} " " " " " 7^{00} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 10 Minuten** zwischen beiden Endstationen und zwar vom Mühlburgerthor nach dem Kühlen Krug mit der vollen Stunde und 5 Minuten beginnend, vom Kühlen Krug nach dem Mühlburgerthor mit der vollen Stunde beginnend.

Letzter Wagen vom Mühlburgerthor nach dem Kühlen Krug **abends** 10^{35} Uhr,
" " " Kühlen Krug nach dem Mühlburgerthor " 10^{50} "

VI. Linie Kaiserstraße—Beiertheim.

Erster Wagen von der Kaiserstraße (neue Post) nach Beiertheim **morgens** 6^{15} Uhr, an **Sonn- und Feiertagen** 6^{45} Uhr,
" " " Beiertheim nach der Kaiserstraße (neue Post) " 6^{30} " " " " " 7^{00} "

Die Wagen kursieren regelmäßig **alle 10 Minuten** zwischen beiden Endstationen und zwar von der Kaiserstraße nach Beiertheim mit der vollen Stunde und 5 Minuten beginnend, von Beiertheim nach der Kaiserstraße mit der vollen Stunde beginnend.

Letzter Wagen von der Kaiserstraße (neue Post) nach Beiertheim **abends** 10^{35} Uhr,
" " " Beiertheim nach der Kaiserstraße (neue Post) " 10^{50} " 3.1.

Die Betriebs-Direktion der Karlsruher Straßenbahn-Gesellschaft.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

Beginn des neuen Schuljahres am 1. April 1901.

Lehrpersonal: **Allgemeine Musiklehre:** Frau **Fritsche**; **Harmonielehre:** Herr **Karl Schulz**; **Violine:** Herr Kammermusiker **Bühlmann**, die Herren Hofmusiker **Ederer, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich**; **Violoncello:** Herr Hofmusiker **Söllner**; **Klavier:** Frl. **Lüder, Mozer, Gutzmann, Zureich, Metius** und **Richter**, die Herren **Ankener** und **Karl Schulz**; **höhere Klavierklasse**, Cursus I: Frl. **Mozer**; Cursus II: Herr **Rübner**; **Sologesangklasse:** Frau **Fritsche**; **Chorgesangklasse:** Frau **Fritsche**, Herr **Rübner**; **höhere Theorieklasse**, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr **Rübner**; **Flöte:** Herr Hofmusiker **Stanelle**; **Oboe und Englischhorn:** Herr Hofmusiker **Richter**; **Klarinette:** Herr Kammermusiker **Klupp**; **Fagott:** Herr Kammermusiker **Gerbothe**; **Horn:** Herr Kammermusiker **Hüttisch**; **Trompete:** Herr Hofmusiker **Steinmetze**; **Posaune:** Herr Hofmusiker **Reick**; **Schlaginstrumente:** Herr Hofmusiker **Klebe**; **Ensemble-Unterricht**, I. Klasse: Herr **Karl Schulz**, II. und III. Klasse: Herr **Rübner**.

Das Schulgeld, welches in 3 gleichen Theilbeträgen im **Voraus zu zahlen** ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " "	24 M.
für " III, 2 " "	24 M.
für " IV, 2 " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Kursus I, 1½ Stunden wöchentlich	25 M.
für " " " II, 1½ Stunden wöchentlich	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	72 M.
für Blasinstrumente, 2 " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " Cursus II, 2 " "	150 M.
für Sologesangklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird **kein** Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen §. 13)	8 M.

In den Theorieklassen findet eine **einmalige Aufnahme** für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden **jederzeit** Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und alle hiesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor **C. Rübner**, Leopoldstraße 45, **mündliche Anmeldungen** werden vom 27. März ab in den Sprechstunden Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 4—5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegengenommen.

Die Direktion: **Cornelius Rübner.**

Badischer Frauenverein.

3.3. Am 10. April beginnen in der **Kunststickereischule** der **kleine Stickkurs** und der **große Kurs zur Ausbildung von Kunststickereilehrerinnen.**

Anmeldungen sind schriftlich an die Kunststickereischule, Linkenheimerstraße 2, zu richten, mündliche Auskunft wird ebendaselbst erteilt, jeweils in den Vormittagsstunden zwischen 9 und 12 Uhr.

Karlsruhe, den 12. März 1901.

Der Vorstand der Abteilung I.

Lebensbedürfnißverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt **heute Freitag den 29. März, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr,** für die Nummern der neuen Markenbücher von **1601** bis **2000** an unserer Kasse **„Zähringerstraße 45" gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.**

Spar- und Darlehens-Kassenverein Blankenloch.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Bilanz auf 31. Dezember 1900.

Activa.

		M.	Pf.
1.	Kassenbestand auf 31. Dezember	13 372	—
2.	Guthaben auf Darlehen	198 988	—
3.	" " Kaufschilling	27 990	—
4.	Stückzinsen für Darlehen	8 181	55
5.	" " Kaufschilling	958	14
6.	Rheinische Hypothekenbank	24 673	—
7.	Geschäfts-Inventar	90	—
8.	Gerichtskosten	8	40
		274 261	09

Passiva.

		M.	Pf.
1.	Geschäftsantheil der Mitglieder	58 487	87
2.	Spareinlagen	204 717	54
3.	Reservefond	4 957	18
4.	Specialreservefond	1 678	77
5.	Reingewinn	4 419	73
		274 261	09

Mitgliederstand.

Stand auf 1. Januar 1900	334	
Zugang pro 1900	32	zus. 366
Abgang im Laufe des Jahres:		
a. durch Tod	12	
b. durch Aufkündigung	1	zus. 13
Stand am 31. Dezember 1900		353
Stand am 1. Januar 1900		334
Somit Vermehrung		19

Blankenloch, den 25. März 1901.

Der Vorstand.

M. N. Nagel. K. W. Pfattheicher. K. W. Seitz.

Bekanntmachung.

3.2. **Dienstag den 2. April**, Vormittags 9 Uhr, werden im Postgebäude, Kaiserstraße 217 (Eingang Stephanstraße, rechte Thurmthür, 1. Stock), die unanbringlich gebliebenen Sendungen meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe (Baden), 25. März 1901.

Kaiserliche Oberpostdirection.

J. V.

Hennemann.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. **Freitag den 29. März, Nachmittags 2 Uhr,** werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen baar versteigert: 1 sehr guter Musikautomat, 3 schöne, einth. Schränke, 3 beinahe neue, gute Dienstbotenbetten, bestehend aus eisernen Betistellen, Matratzen, Deckbetten und 2 Kissen, 3 Waschkommoden mit Holzaufsatz, Waschtische, viereckige und ovale Tische, 2 Kanapees, Bilder, Holzstühle, 1 Küchenschrank, 2 eiserne Herde mit Röhren, Hockerle und sonst Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

S. Hischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermiethen.

— Akademiestraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden u. 2 Kellerabtheilungen, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock bei Frau Sekretär **Schumacher.**

— Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller an pünktliche, kleine Familie auf 1. April, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an kleine ruhige Familie auf 1. April zu vermiethen.

— Amalienstraße 75 sind Wohnungen für sogleich oder später beziehbar zu vermiethen:

Vorderhaus, 1. Stock, 5 Zimmer und Küche, sowie Mädchenzimmer, Speicher und Keller, nebst Antheil am Garten und der Waschküche. Preis 900 Mk. per Jahr.

Vorderhaus, 2. Stock, 6 Zimmer und Küche, sowie Mädchenzimmer, Speicher und Keller, nebst Antheil am Garten und der Waschküche. Preis 1100 Mk. per Jahr.

Seitenbau, 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Speicher, nebst Antheil an der Waschküche. Preis 280 Mk. pro Jahr.

Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Speicher nebst Antheil an der Waschküche. Preis 280 Mk. per Jahr.

Näheres daselbst im 1. Stock des Querbaues oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— Augartenstraße 85 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermiethen.

*2.2. Augustastraße 18 und Karlstraße 98 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und Veranda nebst Küche und üblichem Zugehör theils auf 1. Juli, theils für sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen Karlstr. 94, parterre.

— **Belfortstrasse 16 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Gärtchen rc. enthaltend, zum 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 16 im 2. Stock.**

— **Douglasstraße 10**, Ecke Akademiestraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre, oder 3 Treppen hoch.

— **Gartenstraße 31** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 event. auch 6 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

*3.2. **Hirschstraße 3a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Veranda, Küche, Gaseinrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen u. s. w. wegen Ableben der Bewohnerin an ruhigen Haushalt auf 1. Juli oder früher zu vermiethen. Einzusehen von 2—5 Uhr. Auskunft im 2. Stock.

— Hirschstraße 44 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov und dem üblichen Zubehör, auf 1. April oder später zu vermiethen. Alles Nähere parterre.

— Hirschstraße 67 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda sowie mit reichlichem Zugehör per 1. April 1901 zu vermiethen. Zu erfragen bei **E. Creuzbauer, Gartenstraße 36a.**

— **Kaiser-Allee 79** ist der 2. Stock von 4—5 Zimmern, Küche, Keller nebst großem Garten, ohne Vis-à-vis und hinten frei gelegen, Haltestelle der elektrischen Bahn, zu vermiethen. Näheres Kaiser-Passage 28.

— **Karlstraße 13a** ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Eckladen daselbst.

*2.2. **Karlstraße 57** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern ꝛc. sofort oder der 1. Stock von 4 größeren Zimmern ꝛc. auf 1. April zu vermiethen.

— **Klauprechtstraße 13** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda, 2 Kellern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Körnerstraße 15** ist auf 1. Mai eine schöne Wohnung von 5 schönen, hellen Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller zu vermiethen. Anzusehen von früh 8—12 und 2—5 Uhr Abends. Näheres bei **Rügner**, eine Stiege hoch.

— **Kriegstraße 144** ist auf 1. Juli zu vermiethen: 2. Stock, 5 schöne Zimmer mit Erker, Veranda, Speise- und Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher. Näheres im 1. Stock.

3.2. **Lessingstraße 25** ist der zweite Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. Juni zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Lessingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— **Lessingstraße 45** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine kleine Familie auf April oder später zu vermiethen. Näheres im 3. Stock oder Hardtstraße 47, Mühlburg.

— **Luisenstraße** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermiethen. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

— **Nebeniusstraße 50** ist der zweite Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit 31, 28, 27, 22 und 18 □ Meter Bodenfläche und dem nöthigen Zugehör, für den Preis von ℳ 650.— auf den 1. oder 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer **Chr. Oertel**, Kaiserstraße 101/103 (im Laden).

— **Scheffelstraße 55**, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine 2 und 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock links.

— **Scheffelstraße 62** ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Antheil am Garten; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Gartenantheil auf 1. April zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— **Sofienstraße 26** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermiethen. Anzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 50 im 1. Stock.

*2.2. **Sofienstraße 53** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermiethen. Miethe 700 Mark. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stock.

— **Uhlandstraße 19a** ist eine Mansardenwohnung auf 1. April zu vermiethen. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock links.

— **Viktoriastraße 14** ist in freundlichem Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller an erwachsene Personen zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

— **Werderstraße 90 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör zu vermiethen. Die Wohnung ist bis 1. Mai oder später beziehbar, da dieselbe erst der Neuzeit entsprechend hergerichtet wird. Zu erfragen nur im 2. Stock daselbst, von 10 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags.**

— **Westendstraße 57** ist der 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern mit allem Zubehör, sofort oder später billig zu vermiethen. Näheres Sofienstraße 51.

3.2. **Winterstraße 34** ist eine Wohnung im 4. Stock von drei nach der Straße gehenden Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör auf **1. April** zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— Herrschafts-Wohnungen.

Sofienstraße 3

(neben dem Berckholtz'schen Garten) ist der 2. Stock bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Der 3. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichlichem Zubehör ist wegen Wegzug von hier auf 1. Juni oder Juli zu vermiethen. Näheres parterre. Einzusehen von 10—12 Uhr und von 2—5 Uhr.

— **In fein. ruh. Hause**, nächst der altkath. Kirche, sind 3 ineinandergehende Zimmer m. Balkon und Glasabschluß, Keller und Speicherraum auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres **Scheffelstraße 14** im 2. Stock.

*2.2. **Durlacherstraße 7**, nächst der Kaiserstraße, ist ein freundliches, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen, Vorplatz und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

Bel-Etage,

bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, reichlichem Zubehör, in ruhigem Hause auf 1. Juli oder 1. August zu vermiethen. Preis 1050 Mk. Näheres von 11 Uhr ab Kurvenstraße 1 (eine Treppe hoch), **Ecke Karlstraße.** —

Kriegstraße 151

ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 28 im Baubüreau oder Kriegstr. 88 bei Maurermeister **Wohlwend.** —

Bismarckstraße 41

ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, sogleich oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock. —

— Hirschstraße 25

ist eine schöne Wohnung, nach dem Garten gehend, bestehend in zwei Zimmern mit Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, auf 1. April oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Herrenstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, auch für Büreau oder Geschäftsräume sehr geeignet, auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst parterre (Leihbibliothek).

Herrschaftswohnungen.

— Yorkstraße 3

sind der 2. Stock mit 7 Zimmern und Bad und der 3. Stock mit 5 Zimmern und Bad, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Wohnung zu vermiethen.

— Kriegstraße 127, in freier, angenehmer Lage, ist wegen Versetzung die Bel-Etage auf 1. April oder später zu vermiethen. Die Wohnung ist gut ausgestattet und besteht aus 6—7 Zimmern, Bad, Veranda und hat reichliches Zugehör. Anzusehen von 11—1 Uhr u. 3—5 Uhr. Näheres Kriegstraße 127, I.

*4.2. **Kriegstraße 76**

ist eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern mit 2 Balkonen und reichlichem Zubehör in sehr stillem Hause an eine ruhige Familie auf sofort oder später zu vermiethen.

Hirschstraße 25

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller nebst Gaseinrichtung auf 1. April zu vermiethen. Näheres Vorderhaus im 1. Stock. —

Mathystraße 4

(gesunde Lage) ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, zwei Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche und Trockenspeicher auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre. —

Wohnung zu vermiethen,

Rheinstraße 14 im 4. Stock, von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche. —

Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei.

Gerwigstraße 18

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden. —

Wohnung zu vermiethen.

6.5. Eine schöne Wohnung von 6—7 Zimmern mit Balkon, Bad und reichlichem Zubehör ist per 1. Juli event. früher billig zu vermiethen: **Kaiserstraße 121.**

Bismarckstraße 37a

(Hardtwaldstadttheil)

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zugehör, auf 1. April ds. Js. billig zu vermiethen. Näheres Jahnstraße 4 oder Amalienstraße 79 im Bureau. —

Schirmerstraße 5

(Hardtwaldstadttheil) ist die

Bel-Etage

von 5—6 großen Zimmern und Zubehör zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre, Vorderhaus. 5.4.

12.2. **Kaiser-Allee 97**

ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad ꝛc., per 1. April zu vermiethen. Näheres Amalienstr. 24, parterre.

4 Zimmer-Wohnung

mit Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern ꝛc. **Sonntagstraße 1** im 3. Stock per sogleich oder später beziehbar zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer Douglasstraße 22 im 2. Stock. 6.2.

— Vorholzstraße 11

ist im 4. Stock eine **schöne Wohnung von 4 Zimmern** und Zugehör an eine ruhige Familie auf Juli billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.2. **Amalienstraße 77**

ist eine freundliche Mansardenwohnung, nach dem Garten gelegen, von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute billig zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— Eisenbahnstraße 14

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 oder 6 Zimmern mit Zubehör sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34 im Laden.

Mathystraße 8

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 6 und 7 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres Roonstraße 6 im 3. Stock. —

Herrschafts-Wohnung.

— **Kriegstraße 18 ist der Neuzeit entsprechend der 4. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern mit Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern ꝛc., auf 1. April zu vermiethen. Näheres bei Carl Freund, Conditor, Kriegstraße 18.**

— Herrschaftswohnung,

prächtige Fernsicht, Kriegstraße 129, 7 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon, Terrasse nebst reichem Zubehör, auf Wunsch Garten, für sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst oder bei **Adolph Jost**, Kaiser-Allee 63.

Schillerstrasse 50, Neubau,

sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 1. Stock bei **Hermann Schröder.** —

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche, auf 1. April zu 180 Mark zu vermiethen. Zu erfragen bei **J. Müller,** Yorkstraße 19.

Mansardenwohnung.

— Eisenbahnstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34.

— Kriegstraße 172

ist der 3. Stock sammt allem Zugehör auf 1. April um den Preis von 700 Mk. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Laden mit Wohnung

am **Lidellplatz** (neben der Töchterschule) zu vermiethen. Näheres Markgrafenstraße 40, 2. Stock.

Laden zu vermiethen.

— Ein schöner Laden, nächst der Kaiserstraße, ca. 59 qm groß, mit 2 Schaufenstern von je 2,25 m Breite, nebst zwei anstoßenden Räumlichkeiten, für ein besseres Geschäft passend, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 20, eine Treppe hoch links.

*2.2.

Werkstätte

mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli oder auch früher zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 35 im 1. Stock.

Große, helle Werkstätte,

sehr geeignet für Blechnerei und Installation oder Schreinerei, nach Wunsch mit Kontor und Hofplatz, auch als Magazinsräumlichkeiten verwendbar, ist per sofort oder später zu vermiethen: Adlerstraße 28, zu erfragen eine Treppe hoch im Vorderhaus. —

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung im westlichen Stadttheil im Preis von ca. Mk. 700.— wird auf 1. Juli für 3 erwachsene Personen gesucht. Offerten unter Nr. 2185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Eine Zwei- oder Dreizimmer-Wohnung mit Zubehör, womöglich Mittelstadt, von einem Beamten, drei erwachsene Personen, event. Uebernahme der Hausverwaltung, auf 1. April gesucht. Preisofferten unter Nr. 2218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht *2.2.

eine Wohnung von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli d. J. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

*3.2. Ein unmöblirtes, freundliches Zimmer ist zu vermiethen: Goethestraße 24, parterre.

— Stefanienstraße 32 sind 3 schöne Mansardenzimmer, möblirt oder unmöblirt, vom 1. April ab zu vermiethen.

— Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 1. April an bessern Herrn zu vermiethen. Näheres Jollystraße 10 im 1. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

3.2. Ein schön möblirtes Zimmer ist per sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kronenstr. 25, eine Treppe hoch.

Möblirte Zimmer zu vermiethen.

— Kaiserstraße 57 sind im **2. Stock,** gegenüber der **technischen Hochschule,** zwei **fein möblirte Zimmer, mit oder ohne Pension, sofort** oder auf **1. April** zu vermiethen. Näheres parterre in der Wirthschaft.

Möblirtes Zimmer

für ein Fräulein auf 1. April zu vermiethen: Ritterstraße 6 im 2. Stock. 3.2.

Zu vermiethen:

Salon und Schlafzimmer, **möblirt** oder **unmöblirt,** in der Nähe des Schloß- und Marktplatzes. Zu erfragen Zirkel 26, 1. Etage. *2.2.

— Atelier,

großes, helles, mit Mansarde sofort oder später zu vermiethen: Amalienstraße 65 im 4. Stock.

12.2. **Kaiserstraße 229,**

Ecke Hirschstraße, ist ein großes **Maler-Atelier** per 1. April zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

2.2. Vereinslokal

zu vergeben: **Kaiserstraße 16.**

Große Heuscheuer

alsbald billigst zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

— Stallung,

eine schöne, für 5—6 Pferde, mit schönem Heuboden, 2 Burschen- u. 1 Requisitenzimmer, Wagenraum 2c., sehr geeignet für Reitpferde, auf 1. April oder 1. Mai billig zu vermiethen in Werderstraße 13, bei der Ettlingerstraße. Näheres bei **Chr. Wieder,** Kriegstraße 3 a.

Hypotheken und Restkaufschillinge

werden prompt und reell vermittelt durch das Hypotheken-Geschäft von *6.2.

W. Gutekunst, Amalienstraße 25.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, jedoch zu Hause schlafen kann, findet sofort dauernde Stellung. Zu erfragen Ritterstraße 2 im 2. Stock.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet auf 1. April Stelle: Karlstraße 13 a, 4. Stock. *2.2.

3.3 Von **solider Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft** mit **neuesten Combinationen** wird

General-Agent für Karlsruhe gesucht.

Höchste Abschlußprovision bietet rührigem Vertreter beste Chance für **entsprechendes Einkommen.** Auch Nichtfachleute berücksichtigt. Zuverlässige Persönlichkeiten mit großem Bekanntenkreise wollen gefl. Offerten richten sub **B. D. 477** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Mechaniker-Gesuch.

3 2. Suche zum sofortigen Eintritt zwei Haustelegraphen-Mechaniker.

Julius Veesenmeyer,
Adlerstraße 40.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Eine angehende **Verkäuferin** wird für ein Posamentier- und Kurzwaaren-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Näherin

zum **Abändern** der **Confection** sucht sofort

Marg. Dung,
2.2. Kaiserstraße 92.

F. 2.2. 1 Hotelköchin,

1 Restaurantköchin für hier und auswärts gesucht.
Büreau **C. Fuhr,** Ritterstraße 6.

*3.2. **Gesucht**

auf sogleich, event. etwas später, ein älteres, erfahrenes, zuverlässiges **Kindermädchen** für zwei Kinder im Alter von 2 und 4 Jahren. Schneidern erwünscht. Zu melden Kochstraße 7 III.

Gesucht wird auf sofort

oder 1. April ein reinliches, fleißiges **Mädchen** für allein: Ettlingerstraße 15 im 1. Stock. *2.2.

2.2. **Mädchen,**

das selbstständig kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, mit guten Zeugnissen, per sofort oder auf Ostern gesucht: Steinstraße 29, parterre.

F. 2.2. Mädchen

welche bürgerlich kochen können, in Privat, mehrere **Haus- und Küchenmädchen** für gute Restaurants gesucht. Bureau **C. Fuhr,** Ritterstraße 6.

*2.2. **Gesucht**

ein junges Mädchen tagsüber zu zwei Kindern. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 3, 3. Stock links.

Friseurlehrlinge

gesucht. Unbemittelte ohne Lehrgeld. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern findet der Sohn achtbarer Eltern in unserm Geschäft Lehrstelle unter günstigen Bedingungen und gegen sofortige Vergütung.

Gebrüder Vischer,
Ofen-Armaturen. **Gerwigstraße 29.**

Kaufmännische Lehrstelle.

Auf dem Büreau eines Engros-Geschäftes wird für Ostern eine Lehrstelle frei bei sofortiger Vergütung. Bewerber wollen schriftliche Offerten unter Nr. 2025 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern suche ich einen jungen Mann als Accidenz- und Stempelsetzer bei sofortiger Bezahlung in die Lehre.

Fr. Klett, Stempelfabrikant,
Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling gesucht.

*2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, das Posamentiergeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Aug. Wiedemann,** **Posamentier,** Kreuzstraße 26.

Schlosserlehrling.

*2.2. Ein braver Junge, der Lust hat, die Kunst- und Bauschlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten: Klauprechtstraße 23.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Zu baldigem oder sofortigem Eintritt gegen Vergütung suche:

1 Lehrmädchen für Blumenbinderei,
1 Lehrmädchen für den Verkauf.

C. M. Meyer, Blumenfabrik,
3 Kaiser-Passage 3.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen mit guter Schulbildung, auch achtbarer Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden möchte, wird zum baldigen Eintritt bei sofortiger Vergütung gesucht.

Fr. Betsch, Hofposamentier,
2.2. **Amalienstraße 22.**

F. 2.2. Hausbursche,

tüchtiger, für Restaurant auf 1. April gesucht durch **C. Fuhr,** Ritterstraße 6.

— Junger Laufbursche

für leichte Beschäftigung im Hause von einem hiesigen Geschäftshause gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 1889 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

R. *3.2. **Hotel-, Wirthschafts- u. Privat**personal aller Art **sucht** und **findet** Stellen hier und **auswärts** durch **C. Reinhardt sen.**, Karlstraße 25 im Hinterhaus, 3. Stock.

Modes.

*3.2. **Hüte** und alle anderen **Putzarbeiten** werden billig und schön gefertigt: Goethestraße 24, parterre.

Federn! Federn!

10.7. Empfehle mich im **Waschen, Färben** und **Kräuseln** der **Straussfedern** unter Zusicherung schonendster Behandlung und pünktlichster Bedienung.

J. Schade,
Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Das Putzen und Repariren
an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Putzböcke** werden auch reparirt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Germdorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6.

10.9. Best eingerichtete **Reparaturwerkstätte** für

Fahrräder

aller Art, schnelle und zuverlässige Bedienung, Garantie für tadellose Ausführung.
Vernickelung. — Emaillirung.
Mechanische Industrie
H. Voigt, Adlerstraße 9.

Hausverkauf.

*2.2. In günstiger Lage des südlichen Stadttheils, Rüppurrerstraße, ist ein gut gebautes Haus mit Laden, großem Hofraum ohne Hintergebäude, aus freier Hand jetzt oder später zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Angebote wollen unter Nr. 2144 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Herd-Verkauf.

*5.5. Mehrere sehr gut erhaltene, gebrauchte, mittlere und kleinere Herde sind billig zu verkaufen, auch werden gebrauchte Herde angekauft oder umgetauscht: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Herrschaftshaus

7 Zimmer, Bad im Stockwerk, feine Lage, **großer Garten**, billig zu verkaufen. Als Anzahlung werden Werthpapiere oder guter Restkaufschilling entgegengenommen. Gefl. Offerten unter Nr. 2223 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Geschäftshaus,

neu, rentirend, **nächst** dem **Polytechnikum**, vorzugsweise für **Papiergeschäft** geeignet, 2 Läden, billig bei ℳ 15–20 000 Anzahlung zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 2199 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Für Spekulanten.

*2.2. In der Nähe von Karlsruhe verkaufe zu billigem Preise **zwei Aecker**, solche eignen sich für Bauunternehmer oder auch für Gärtner. Offerten unter Nr. 2183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baugelände,

circa 1000 qm, in vorzüglicher Lage an angelegter Straße wegen dauernder Abwesenheit des Besitzers preiswerth zu verkaufen. Reflektanten wollen gefl. Adressen unter Nr. 2169 im Kontor des Tagblattes abgeben. *3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Markgrafenstraße 22 ist ein **Kinderliegwagen** mit Gummirädern für 15 ℳ zu verkaufen.

— Ein fast neuer **Kindersitzwagen** ist zu verkaufen: **Kreuzstraße 29**, 3 Treppen hoch.

3.2. Markgrafenstraße 22 sind zwei französische **Muschelbettladen** mit Rosten, Matratzen und Polstern für 130 ℳ zu verkaufen.

2.2. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Styria-Fahrrad** ist billig zu verkaufen: Klauprechtstraße 16 im 4. Stock rechts.

Pianino

von **Rich. Lipp & Sohn, Stuttgart**, großartiges Instrument sowohl in Ausstattung, als in Ton und Bauart, **von keinem anderen Instrument übertroffen**, empfiehlt
M. Hack, Piano-Magazin,
Café Grünwald, 2 Treppen hoch.
Kein Laden, keine Spesen für Buchhalter, Geschäftsführer 2c., größter Umsatz, daher die billigsten Preise! 6.3.

15 Stück fertige Divans

(neueste Moquettes und Taschen) in jeder Preislage u. nur guter Polsterung, **Chaiselongue** (Ruhebett) mit drapirter Decke, **Fauteuil, Stühle** 2c. 2c., sowie komplette feine **Schlafzimmer,** wie alle Sorten **Bettstellen.** 8.8.
Anfertigung u. Aufmachen von **Vorhängen** und **Decorationen.**
Aufarbeiten von **Polstermöbeln** und **Betten** bei billigster Berechnung.
E. Schütz, Tapezier u. Dekorateur.
Waldstraße 52, eine Treppe.
(Kein Laden, daher billigste Preise).

Vollständige Aussteuern

in jeder **Preislage** werden billigst verkauft: **Goethestraße 23.**

Bettrost,

ein neuer, mit Seegrasmatratze, einzeln oder zusammen, ist zu verkaufen: Schützenstraße 56 im 4. Stock. 3.2.

Badischer Wappen

aus **Thon** zu kaufen gesucht. Offerten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203. 2.2.

Lebende Fasanen-Henne

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2194 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Alt Eisen, Metalle,

Lumpen und **Neutuchabfälle** werden stets angekauft.
Leon Schwarzenberger,
*4.3. Rohproduktenhandlung, Schützenstr. 78.

Ankauf,

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei
A. Owitz, Durlacherstraße 85.
Mache besonders auf Militäruniformen, Tressen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Bekanntmachung.

*3.2. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein
Salz-Gurken-Versandt-Geschäft
nach Bulach,
Neue Anlagstraße 143, vis-à-vis der „Schäumenden Alb",
verlegt habe.
Mathias Jung.

Wollblumen-Pastillen

— empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons und Chokoladedesserts
Thee- und Kaffee-Salon,
Herrenstraße 18. **Telephon 352.**
Niederlage: **L. Wolf** Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Beste alte

Weißweine,

50 Pfennige
per Liter im Faß.
Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstrasse 15.

Den franz. Marken ebenbürtig, dabei wesentlich billiger.

Für Kranke
ärztlich empfohlenen
Mercier-Champagner.

1/8 Fl.	Carte d'argent	M.	—.70,
1/4 „	do.	„	1.—,
1/2 „	do.	„	1.65,
1/2 „	Carte noire	„	1.90,

bei
Max Homburger,
Hauptfiliale
124a Kaiserstrasse 124a.

Die Champagnerweine von E. Mercier & Co., Epernay u. Luxembourg, sind dieses Gewächs der Champagne und nur wegen Zollrepressalien im deutschen Zollgebiet auf Flaschen gefüllt.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. **Fried. Maisch,**
— 57 Ludwigsplatz 57.

Orangen

per Stück 6 ₰, per Dutzend 60 ₰,
per Stück 8 ₰, per Dutzend 80 ₰,
per Stück 10 ₰, per Dutzend 1 ℳ,

Murcia-Blutorangen

per Stück 10 ₰, per Dutzend 1.—,
per Stück 12 ₰, per Dutzend 1.20,
per Stück 15 ₰, per Dutzend 1.50
empfiehlt
A. Banscher,
Waldstraße 14, Filiale Karlstraße 78.
3.2. **Telephon 1420.**

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten zu **10 Pfg.** empfiehlt
Emil Röderer, Conditorei,
— Ecke Waldhorn- u. Kaiserstraße.

Den Nagel auf den Kopf

26.8.
treffen alle praktischen **Hausfrauen**, die das triebfähigste und seit 27 Jahren bewährte
Liebig's Backpulver
„mit dem Bäckerjungen"
(D. R. P. A. No. 7402) **verwenden.**
Ueberall käuflich.
Meine & Liebig, Hannover.
Aelteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.

Parrot & Co.'s
Lightning Eradicator

zum unnachtheiligen Entfernen von
Oel-, Pech-, Fett- oder Farb-Flecken
aus Seide, Teppichen oder Wollstoffen.

6.2. Vorräthig bei

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

10.3. **Ueber Nacht**
blendendweiße, zarte Haut, keine Falten, keine Mitesser, bei Gebrauch von **Kuhn's Arnica-Seife.** Echt von **Frz. Kuhn,** Kronenparf., Nürnberg. Hier bei **Gg. Schneider,** Friss., Herrenstraße.

Auf dem Kopf
hat man keine Schuppen mehr nach dem dreimaligen Gebrauch der weltberühmten
Schuppenpommade
von **Bergmann & Cie., Radebeul-Dresden,** à Büchse 1 Mk. bei
H. Bieler, Parf., Kaiserstraße 227,
10.10. **Carl Roth,** Hofdrogerie.

Neu. Neu.
Für Frisuren
ist das Praktischste und Leichteste
„Schwank's Haareinlage",
nur ächt, wenn mit Patentnummer 138788 versehen.
Zu haben bei
Emil Schwank,
Friseur- und Parfümeriegeschäft,
Kriegstraße 26.

Tragkleidchen, Röckchen, Schürzchen, Lätzchen, Kittelchen, Strümpfchen, Schühchen, Steckkissen u. Einlagen
empfiehlt in schöner Auswahl
C. W. Keller,
3.2. am Ludwigsplatz.

Denkmäler,
Granit, Marmor, Syenit, Sandstein, in reicher Auswahl und sauberer Ausführung in allen Preislagen.
Frey, Steinsägewerke,
30.12. vis-à-vis dem Friedhof.

Als ganz besonders preiswerth empfehle einen großen Posten rein seidene 3.2.
Damenblousen
mit Futter
in allen Größen und Farben von **M. 3.20** an.
J. Westheimer.
En gros. **En détail.**

Offenbacher Lederwaaren-Fabrik
2.2. von
J. G. Höfle,
Kaiserstraße 122,
empfiehlt
ihre eigenen Fabrikate sämmtlicher Arten
Reisekoffer, Handkoffer, Hand- und Reisetaschen, | Damencouriertaschen, Musikmappen, Schulranzen,
sämmtliche Portefeuillewaaren 2c. 2c.

H. F. Rothweiler, Möbelfabrik,
37 Amalienstraße 37,
empfiehlt sein Lager in verschiedenen **Schlaf-, Wohn-** und **besseren Zimmereinrichtungen,** sowie stets **completten**
Aussteuern
in nur solider Ausführung und zu äußerst billig gestellten Preisen.
Desgleichen sämmtliche **Polstermöbel** in nur gutem Material und in eigener Werkstätte hergestellt. 2.1.

Ich bringe mein mit den vorzüglichsten Fabrikaten ausgestattetes
Pianolager!
in empfehlende Erinnerung, bei sehr billigen Preisen von 450 bis zu 900 Mk. unter jeder fachmännischer Garantie.
J. Kunz, Instrumentenmacher,
6.5. **Douglasstrasse 22.**

Seide

zu Strassen- u. Gesellschaftskleidern,
Blousen u. Besätzen,
schwarz u. farbig,

Frühjahrs-Neuheiten

in allen Dessins u. Qualitäten
empfehlen

Leipheimer & Mende,

Kaiserstraße 169. Telefon 214. 4.4.

In **Karlsruhe** 5.3. eröffnen wir demnächst einen — jedoch nur einen einzigen **Kursus.** Prosp. gratis.

Schönschreib- & Buchführ.-Unterricht

Hof-Kalligraph Gander's prämi. Methode.

für jed. Alter u. Beruf. — Honorar 15 ℳ — 2 bis 3 wöch. Kurse. Auswärtige in kürzerer Zeit: auch brieflich.

Selbst die schlechteste Schrift wird verbessert. Kurse für Herren, Damen (separat) u. Schüler.

Gebr. Gander.

Anmeldungen werden bis spätestens **Donnerstag, 4. April,** erbeten Douglasstr. 24 II., v. 11—2 Uhr.

Zu Ostern 1901

empfehle als passende **Geschenke** und **Ueberraschungen:**

Oster-Eier u. -Hasen, Attrapen 6.2.

mit und ohne Füllung,
allerhand reizende Neuheiten.

C. Garbrecht, Inhaber: **Carl Vohl,** Kaiserstr. 193/195, zwischen Herren- u. Waldstraße.

Ritterstrasse 3

M. Lautermilch Sohn

Anfertigung und Lager

Polstermöbel
Decorationen
Marquisen und Vorhängen

Für nur 30 Pf.

zu jeder Tageszeit
ein schönes

Wannenbad

mit Douche im

Friedrichsbad,

— 136 Kaiserstraße 136.

Bärenzwinger.

Samstag, 30. März 1901

Stiftungsfest

im Saal III Schrempp.
Beginn: Punkt 8½ Uhr.

2.2.

Gesangverein Concordia.

Samstag den 30. März d. J., Abends 8 Uhr, findet im **großen Saale** der **Festhalle** zur Feier unseres 26. Gründungstages ein

Konzert

statt unter freundlicher Mitwirkung der Königl. Württemb. Hofopernsängerin Fräulein **Milli Wipfler** aus **Stuttgart** und des Großh. Hofmusikers Herrn **Julius Schwanzara** hier.

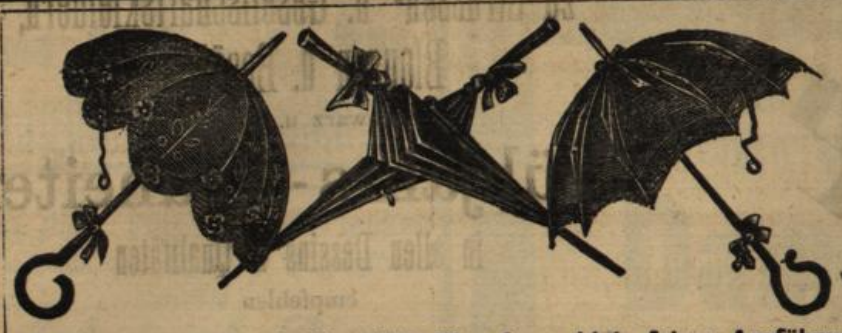
Die verehrl. Vereinsmitglieder werden zur zahlreichen Betheiligung freundlichst eingeladen.

Wegen Einführung verweisen wir auf die den Mitgliedern zugegangene besondere Einladung.

Der Eingang zum Saal ist durch den **westlichen Garderobeanbau, zur Gallerie** durch das **Hauptportal.**

Nach Schluß des Concertes **Bankett.**

Der Vorstand.



44.

Seidene Sonnen-Schirme

nur Saison-Neuheiten

empfiehlt reichhaltige Auswahl in feinen Ausführungen und in verschiedenen Farben

Grosses Lager
in Fächern, Fantasieschmuck,
Porzellan-, Holz-, Glas-, Leder-,
Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toiletteartikeln.

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Flügel und Pianinos

von gediegenster Construction,
edelstem Wohllaut
und vollendet präciser Spielart.

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4.

2.1.

Gasthaus zur goldenen Krone,
Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff
Moninger'schen Lager- und Kaiserbieres.
— **Christof Ullrich.**

Auch ist fortwährend **reines Schweinefett** zu haben.

Kohleneinkaufsgenossenschaft Karlsruhe
e. G. m. b. H.

— Nicht erst am Spätjahr, sondern jetzt schon, und zwar des Abschlusses wegen vor dem 1. April sollten Kohlenkonsumenten, die ihre Brennmaterialien zu billigsten Vorzugspreisen bei uns kaufen wollen, ihre Mitgliedschaft anmelden, denn wir könnten leicht in die unangenehme Lage kommen, später Eintretenden höhere Preise berechnen zu müssen, worauf wir jetzt schon aufmerksam machen möchten. Auskunft wird gerne ertheilt

Hirschstraße 15, 1. Stock.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift ertheilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad. Bis jetzt wurden im **Friedrichsbad** 2235 Schüler und Schülerinnen im Schwimmen ausgebildet. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.